

Elsbethen

Gemeindezeitung

**Ausgabe 3
Oktober 2004**

Bürgermeisterinfo,
Seniorenwohnhaus

Seite 2-3

Bauamt

Seite 4-5

Umwelt

Seite 6

Infos, Hilfswerk,
Leitbild, Winterdienst

Seite 7-9

Jugendclub, vhs

Seite 10-11

Ferienkalender

Seite 12-14

Integration,
Kindergarten

Seite 15

Bibliothek, Meldeamt

Seite 16-17

Jubiläen, Geburten,
Todesfälle, Infos

Seite 18-19

Veranstaltungen

Seite 20



Die Gemeinde Elsbethen erhielt im Zuge
des Ferienprogrammes 2004 eine
neue kreative Fahne!



Die Gemeinde ist um ein Kunstwerk reicher. Elsbethener Mädchen haben unter Anleitung der Künstlerinnen Angelika Fink und Eva Baker eine wunderschöne Fahne gestaltet. Die beiden Damen spendeten Ihr Honorar der Elsbethener Kinderwohngemeinschaft "Panama". Die von der Gemeinde aufgestockte Summe wurde am 1. Schultag im Beisein der jungen Fahngestalterinnen von Herrn Bürgermeister Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher an die Vertreterin von "Panama" übergeben.

Der Bürgermeister informiert

Liebe
Elsbethenerinnen
und Elsbethener!



Erfolgreiche Ferienaktion

Die Ferienaktion 2004, die von 195 Kindern und Jugendlichen begeistert angenommen wurde, ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie durch gute Zusammenarbeit von Vereinen, Institutionen, politischen Parteien und der Gemeinde mit relativ wenig finanziellem Aufwand vieles bewegt werden kann. Alle 30 Veranstaltungen waren gut bis sehr gut besucht. Insgesamt wurden 620 Vormerkungen registriert. Nach diesem großen Erfolg werden wir versuchen, auch 2005 wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammenzustellen.

Herzlichen Dank an alle Veranstalter, die durch ihre guten Ideen und Angebote diesen Erfolg ermöglicht haben sowie an unsere Organisatorin Frau Sibylle Haider.

Erfreulich ist auch, dass es gelungen ist, bei mehreren Veranstaltungen behinderte Kinder zu integrieren. Danke an deren Eltern für die Unterstützung. Bei der von der Gemeinde organisierten Veranstaltung "Kunst für Kinder", die als Endprodukt eine sehr schöne Fahne ergeben hat, haben die beiden Künstlerinnen Angelika Fink und Eva Baker auf ihr Honorar verzichtet, um es an bedürftige Kinder zu spenden. Der Betrag wurde von der Gemeinde aufgestockt und im Beisein der beiden Künstlerinnen an die Kinderwohngemeinschaft Panama übergeben. (siehe hierzu Seite 1)

Herzlichen Dank!

Nachtragsvoranschlag 2004

Der Nachtragsvoranschlag 2004 umfasst im ordentlichen Haushalt 7,836 Mio. EURO, das ist eine Differenz zum Voranschlag von über EURO 750.000.--. Durch zusätzliche Mehreinnahmen bei den Finanzzuweisungen des Bundes und des Landes mussten vorgesehene Rücklagenauflösungen nicht durchgeführt werden und konnte eine zusätzliche Haushaltsrücklage gebildet werden.

Es war sogar möglich, einige Rücklagen für wichtige Projekte der nächsten Jahre zu bilden, wie z.B.

für die VS Elsbethen,
für die VS Vorderfager,
für die Oberwinklstrasse,
für den Sportplatz
etc.

Landeshauptfrau Gabi Burgstaller und ich waren uns bei meinem Antrittsbesuch im Chiemseehof einig, die letzte Etappe der



Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher im Gespräch mit der neuen Landeshauptfrau Frau Mag. Gabi Burgstaller

Sanierung der Volksschule Elsbethen (Klassenbereich) so bald wie möglich durchzuführen. Die Finanzierung seitens der Gemeinde ist dafür bereits sichergestellt. Durch sparsames Wirtschaften in den Vorjahren ist es möglich, das heurige Jahr 2004 erfolgreich zu bewältigen und weiterhin einen kleinen Spielraum für wichtige Investitionen zu haben. Dies darf aber nicht darü-

ber hinwegtäuschen, dass im Jahr 2005 mit starken Einnahmefällen auf Grund der Steuerreform zu rechnen sein wird und auf der anderen Seite die Ausgaben für Gesundheit und Soziales u.v.a. weiter steigen werden. Außerdem zeichnet sich derzeit beim neuen Finanzausgleich zwischen Bund, Ländern und Gemeinden keine sehr erfreuliche Entwicklung für uns Gemeinden ab, sodass wir uns auch hier keine Entlastung erwarten können. Es bleibt zu hoffen, dass durch die Steuerreform 2005 positive Effekte auf die Wirtschaft und den privaten Konsum entstehen, damit die derzeitigen Prognosen zumindest teilweise wieder aufgehoben werden.

Verabschiedung in den Ruhestand

Ich darf mich an dieser Stelle auch ganz besonders bei unserer allseits geschätzten Frau Gabriele Veit für ihr 10jähriges Engagement als Sozialberaterin in der Gemeinde Elsbethen bedanken und wünsche ihr für den Ruhestand viel Gesundheit und alles Gute.



Ich wünsche Ihnen allen einen
schönen Herbst!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher



Seniorenwohnhaus Elisabeth

Wichtig! - Bildungsprogramm für ältere Menschen

Dieses Bildungsprogramm ist ein Kooperationsprojekt des Kath. Bildungswerkes mit dem Roten Kreuz. Seit September 2004 finden im Seniorenwohnhaus Elisabeth monatliche Veranstaltungen statt. Vor allem ältere Menschen aus dem Seniorenwohnhaus und der Gemeinde möchten wir zu einem Besuch eines Vortrages, einer Diaschau etc. einladen.

Die Themen für die jeweils monatlich stattfindenden Veranstaltungen wurden von einem Team ausgesucht, das sich aus BewohnerInnen des Seniorenwohnhauses und GemeindebürgerInnen zusammensetzt.

Die erste Veranstaltung, ein interessanter Vortrag mit Lichtbildern über den österreichischen Jakobsweg in unserer Erzdiözese war zu unserer Freude gut besucht.

Wir laden alle GemeindebürgerInnen und BewohnerInnen des SWH Elisabeth zu allen weiteren Vorträgen herzlich ein.

Terminvorschau und Themen für das restliche Jahr 2004:

15. Oktober 04:

"Bewährtes bewahren - Neues beginnen", Vortrag und Diskussion mit Gabriele Veit, ab 18.00 Uhr

18. November 04:

"Nepal- exotisches Hindukönigreich am Himalaya", Vortrag mit Dias von Prof. Mag. J. Resch, ab 18 Uhr

07. Dezember 04:

"Weihnachten ist mehr als eine Geburt im Stall", Vortrag und Diskussion mit Gabriele Veit, ab 18.00 Uhr

Vorankündigung:

Herbstfest mit Flohmarkt im Seniorenwohnhaus Elisabeth am 23. Oktober 2004 von 11.30- 16 Uhr mit Musik, Kuchenbuffet und Würsteln
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Grillfest im SWH Elisabeth

"Gut Ding will Weile haben", dieser Spruch passte diesen Sommer wirklich gut. Nachdem sich das Wetter jedoch beruhigte, konnten wir am 29. Juli bei strahlendem Sonnenschein unser alljährliches Grillfest feiern.

Matthias Herbst und sein Küchenteam verwöhnte mit einem Salatbuffet und Würsteln, die MitarbeiterInnen und viele Angehörige, die gekommen waren, kümmerten sich um die Bewirtung unserer Bewohner und Bewohnerinnen.

Für besonders gute Stimmung sorgten 4 Hallwanger Musikanten, die mit flotten Stücken zum Singen und Schunkeln animierten.

Und die ganz Jungen - Enkerl und Urenkerl, die gekommen waren - nahmen noch ein kühles Bad in unserem Brunnen vor dem Haus und hatten jede Menge Spaß dabei.

In jedem Fall war es ein gelungenes Fest an das wir uns gerne erinnern.

Ihre
Maria Gruber





Informationen aus dem Bauamt

Baubewilligung - Gesetzesänderung mit 1. September 2004

Mit 1. September 2004 treten folgende Änderungen des Baupolizeigesetzes in Kraft:

Die Bauanzeige (Verfahren ohne Parteistellung der Nachbarn) entfällt.

Das vereinfachte Bewilligungsverfahren (ähnlich der ehemaligen Bauanzeige)

- o gilt bis 4.000 m³ umbauten Raum u. max. 3 Geschossen
- o technische Einrichtungen (z.B. Heizung)
- o Errichtung von Aufzügen, Ein- und Ausfahrten auf öffentliche Straßen, Güllegruben.

Verständigung von Nachbarn bei Wohnungseigentumsgemeinschaften durch eine Hausflurkundmachung.

Bei Bestandsbauten können nachträgliche Wärmedämmungen der Außenwände bis 20 cm bewilligungsfrei durchgeführt werden.

Grundsätzlich wird auf die Möglichkeit der Vereinbarung eines Bauberatungstermines im Bauamt der Gemeinde Elsbethen, Tel. 623428 DW 20 hingewiesen.

Abschließend ersuchen wir Bauansuchen samt Plänen und Unterlagen möglichst rasch an die Gemeinde vorzulegen, da Bauverhandlungstermine alle 14 Tage stattfinden und die Ansuchen nach dem Eintreffen bei der Gemeinde gereicht werden müssen.

Straßenbeleuchtung

Zur Erhöhung der Sicherheit auf den Schulwegen sind, sowohl die Bahnunterführung der Überfuhrstraße in Haslach als auch jene an der Christophorusstraße bei der ÖBB Haltestelle Elsbethen seit Anfang September in der Nacht beleuchtet.



Bahnunterführung Überfuhrstraße



Bahnunterführung Goldenstein

Die neu eingerichteten Schutzwege an der Halleiner Landesstraße bei der Franz-Fischer-Straße und der Zufahrt Marktstraße / Gewerbegebiet sind mit zusätzlichen Straßenlampen ausgestattet.

Straßenmarkierungen

Mit Schulbeginn sind die Bodenmarkierungen unserer Gemeindestraßen erneuert und aufgefrischt worden. Besonderes Augenmerk wurde wieder auf die Sicherheit der Schulwege gelegt.



Markierung vor der Volksschule Elsbethen

Auf Anregung der Anrainer am Salzachweg wurde in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit zur besseren Erkennbarkeit des Schutzweges zwischen Bahnhofstunde Salzburg-Süd und Dr. Karl Berg-Siedlung der Zebrastreifen verbreitert und in der Kurve eine Bodenmarkierung "Fußgänger mit Kind" aufgemalt.

Umbau Sportlerheim

Nach den Arbeiten am Sportplatz wurde auch das Sportlerheim umgebaut. Das Objekt stammt aus den Achtzigerjahren und war bisher vom



USK, dem Tennis- und dem Jugendclub genutzt. Mit dem geplanten Neubau des Tennisclubs im Herbst, konnten die Clubräume für den Fußballverein umgestaltet werden. Der zusätzliche Lagerraum im erdgeschoßigen Anbau beherbergt vor allem Maschinen zur Sportplatz-



Lagerraum im Sportlerheim

pflege und die Geräte für Training und Jugendarbeit.



Balkonverbreiterung im Bereich des Sportlerheimes

Die Fassade und die Innenräume im Erdgeschoss erhielten einen neuen Anstrich. Mit der neuen Kantine im Obergeschoss und dem auf 3,50 m verbreiterten Balkon besitzt der USK nunmehr die Möglichkeit neue Aktivitäten für das Vereinsleben zu setzen.

Ihr Bauamtsteam



Ing. Friedrich Ager
(Tel. 0662/623428 DW 20)

Ing. Martin Karl
(Tel. 0662/623428 DW 22)

und *Monika Weissenbacher*
(Tel. 0662/623428 DW 21)

Firmung in Elsbethen 2005



Am Sonntag, 22. Mai 2005, wird in der Pfarre Elsbethen Herr Prälat Univ. Prof. Dr. Hans Paarhammer junge Christinnen und Christen das Sakrament der Firmung spenden.

Alle Eltern und Jugendlichen, die sich für dieses Fest der Firmung, seinen Inhalt und die konkrete Vorbereitung interessieren, sind sehr herzlich zu einem gemeinsamen Abend in das Pfarrzentrum Elsbethen eingeladen.

Termin:

**Donnerstag,
14. Oktober 2004
um 19:30 Uhr**

Bei diesem Abend werden die Anmeldungen zur Firmung ausgeteilt.

Anmeldefrist ist der 15.11.2004!

Firmung ist wie jedes Sakrament der Kirche keine Verpflichtung, es ist ein Geschenk, zu dem man sich in Freiheit entscheiden kann. Deshalb versteht sich der Abend im Oktober als Informationsveranstaltung.

*Ihr Pfarrer
Mag. Roland Kerschbaum*

Eröffnung

Geh- und Radwegfertigstellung entlang
der Halleiner Landesstraße



Im Zuge eines Besuches von Herrn LR. Walter Blachfellner und Herrn Landtagspräsidenten Johann Holztrattner wurde gemeinsam mit unserem Bürgermeister und Vizebürgermeister der Geh- und Radweg entlang der L 105 - Hall. Landesstraße - eröffnet

Umweltinformation aus Elsbethen

Richtig sammeln ist doch logisch

Bericht von Mag. Christine Schnell



Große Kartons in den Recyclinghof!



Große und unzerlegte Kartons führen häufig zu Überfüllungen bei den Papiercontainern und verursachen Verunreinigungen. Bringen Sie sie deshalb unbedingt in den Recyclinghof.

Heuer keine Altkleidersammlung des Roten Kreuzes

Aufgrund der schlechten Situation auf dem Altkleidermarkt findet heuer keine Altkleidersammlung des Roten Kreuzes statt.

Äste am Straßenrand zurückschneiden



Schneiden Sie Äste, die in die Straße hineinragen unbedingt zurück. Sie verhindern damit, dass es zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr kommt. Denn Grundstücksbesitzer sind verantwortlich, wenn es entlang ihrer Grundgrenze durch hereinhängende Äste zu Unfällen kommt. Außerdem erleichtern Sie dadurch auch den kommenden Winterdienst.

Gelbe Säcke rechtzeitig herausstellen

Bitte stellen Sie die Gelben Säcke rechtzeitig zu den Abholterminen bereit, damit sie ordnungsgemäß entsorgt werden können (auf keinen Fall in den Recyclinghof bringen). Stellen Sie die Säcke aber nicht zu früh heraus. Denn wenn sie zwei oder drei Wochen vorher herausgestellt werden, führt dies häufig zu größeren Verunreinigungen, da andere Personen oft Abfälle dazuwerfen.

Abfallsäcke im Gemeindeamt kaufen

Falls Sie in Ausnahmefällen zu wenig Platz in Ihrer Restabfalltonne haben, erhalten Sie im Gemeindeamt Abfallsäcke einzeln zu kaufen. Für diese Säcke ist die Entsorgung schon bezahlt. Er kann am Abfuhrtag neben die Tonne hingestellt werden und wird von der Müllabfuhr mitgenommen. Ist die Restabfalltonne jedoch ständig zu klein, sollten Sie eine größere Abfalltonne anschaffen.

Aktionstag zum Autofreien Tag am 22. September

Sicherheit und Umweltschutz beim täglichen Schulweg sind leider keine Selbstverständlichkeit. Am "Autofreien Tag" sollte deshalb verstärkt ins Bewusstsein gerufen werden, dass Kinder und Jugendliche im Straßenverkehr die schwächsten Teilnehmer sind. Ein kindergerechtes Verkehrssystem und klimaverträgliche Mobilitätsformen sind wichtige Investitionen in unsere Zukunft. Deshalb lädt der "Autofreie Tag" immer wieder alle zum Mitwirken ein. Nutzen Sie umweltfreundliche

Mobilität, machen Sie Urlaub vom Auto, leisten Sie einen individuellen Beitrag zu einer gesünderen, sicheren Umwelt in unserer Gemeinde.

Die 4. Klassen der Volksschule Elsbethen beteiligten sich heuer aktiv am "Autofreien Tag": mit einem Fragebogen über den Schulweg und einer "Apfel-Zitrone-Aktion" in der Goldensteinstraße. Hier kontrollierten die Schüler gemeinsam mit der Gendarmerie, ob die Autofahrer die vorgeschriebene Geschwindigkeit einhalten und informierten über Auswirkungen bei Nichtbeachtung.

Erfreuliches Ergebnis der Umfrage: der Großteil der Kinder geht zu Fuß in die Schule und viele Kinder finden den Schulweg interessant und lustig. Als größte Gefahrenquelle wurde die Halleiner Landesstraße genannt. Das starke Verkehrsaufkommen auf dieser Durchzugsstraße wird als große Gefahr empfunden.



Als Dankeschön für das Einhalten der vorgeschriebenen Geschwindigkeit überreichten die Kinder einen Smilie und Informationen über den Sicherheitsgewinn bei geringerer Geschwindigkeit.



Erfreuliches Ergebnis: die meisten Autofahrer hielten sich an die vorgeschriebene Geschwindigkeit.



Informationen aus dem Gemeindeamt

Änderung des Wohnbauförderungsgesetzes

Das Wohnbauförderungsgesetz S.WFG wurde mit 1. Mai 2004 - LGBl 35/2004 geändert. Die Wohnbauförderungs-Durchführungsverordnung wurde entsprechend zum Gesetz - rückwirkend mit 1. Mai - angepasst (LGBl 63/2004 vom 13.8.04):

Die wichtigsten Eckpfeiler der Novelle sind:

1. Neue Begriffsbestimmungen für Haus in der Gruppe; Nutzfläche; Lebensgefährten; Haushaltseinkommen, neue Regelungen zur Einkommensberechnung.
2. Geändert wurden ebenfalls die Bestimmungen zum höchstzulässigen Zinssatz, der sich nunmehr am 6-Monats-EURIBOR orientiert.
3. Eine Reihe von Änderungen betreffen die einzelnen Förderarten, die wichtigsten sind
 - Änderung bei der Förderung für den Erwerb bestehender Wohnungen und

- der Förderung anderer Sanierungsmaßnahmen.

In beiden Fällen wurde vom nicht rückzahlbaren Zuschuss umgestellt auf ein verzinsliches, rückzahlbares Förderdarlehen.

4. Neu ist nunmehr, dass auch Mieter von privat vermieteten Wohnungen Wohnbeihilfe beziehen können. Die sogenannte "erweiterte Wohnbeihilfe" tritt mit 1. September 2004 in Kraft.

5. Neue Regelungen betreffen den Mietkauf und schließlich wurden für die Errichtung von Wohnheimen neue Fördersätze erlassen.

Haben Sie Fragen zur Wohnbauförderung bzw. möchten Sie sich zur Wohnbeihilfe beraten lassen, wenden Sie sich an das

**Salzburger Institut für
Raumordnung & Wohnen (SIR),
Alpenstraße 47, 5033 Salzburg,
Tel. 0662/62 34 55 bzw.
www.sir.at**

SIR-Beratungstage sind:

Montag von 8.00 bis 18.00 Uhr und
Donnerstag von 8.00 bis 16.00 und
nach Vereinbarung.

Um telefonische Voranmeldung wird in jedem Fall ersucht.

Ich bin für Sie erreichbar:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und
Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und

Dienstag von 13.00 bis 16.45 Uhr im
Gemeindeamt, 1. Stock, Zimmer 104,
e-mail:

michaela.brunnauer@elsbethen.salzburg.at
TeleNr.: 0662/623 428-12



Ihre
Michaela
Brunnauer

Sprechstunde

RA. Mag. Anna Ponz

Die in Glaserbach wohnhafte RA. Mag. Anna Ponz steht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde jeden

**ersten Dienstag im Monat,
jeweils von 14.00 - 17.00 Uhr,
im Gemeindeamt,**

1. Stock - Besprechungsraum
für alle rechtlichen Fragen mit Rat und Tat zur Verfügung (ohne Voranmeldung!).

**Die nächsten Termine
sind:**

02.11.2004

07.12.2004

Machen Sie Gebrauch von dieser

Beratungsmöglichkeit, bei welcher Sie kompetent und praxisbezogen, aber vor allem auch vertraulich, über Ihr Recht im Alltag und Berufsleben beraten werden von

RA. Mag. Anna Ponz
Ginzkeyplatz 10, Stiege III, 5020
Salzburg
Tel.: 0662/625070, e-mail:
ra.anna.ponz@utanet.at

Liebe Elsbethner und Elsbethnerinnen!

Nach 10jähriger Mitarbeit in der Gemeinde im Bereich Senioren- und Sozialberatung gehe ich in den sogenannten Ruhestand. Ich habe eine lange Liste von aufgeschobenen Aktivitäten und Interessen für die ich jetzt Zeit haben werde und ich freue mich schon sehr darauf.

Bei IHNEN möchte ich mich für das entgegen gebrachte Vertrauen bedanken. Ich hoffe in einigen Situationen eine Besserung der Lebensumstände herbei geführt und so manche gemeinsam überlegte und gefundene Veränderung in schwierigen Situationen zum Besseren gefunden zu haben.

Allen freiwilligen Helfern die sich bereit erklärt haben anderen zu helfen, z.B. dem Team der "Essen auf Rädern" Fahrer, sowie den Mitarbeitern der "Gesunden Gemeinde" sage ich ein herzliches Dankeschön.

Mein Anliegen war und ist es eine Vernetzung in einer lebendigen Gemeinde wie Elsbethen zu organisieren - der Eine braucht und der Andere kann. Manchmal geht es eben gemeinsam besser.

Neue Einsatzleiterin

Als neue Einsatzleiterin des HILFSWERKS darf ich Ihnen meine Nachfolgerin Frau Isabella Müller vorstellen.



Ihre neue Ansprechpartnerin des Hilfswerks in Elsbethen

Sie wird jeden Donnerstag in der Zeit von 09.00 bis 11.00 Uhr weiterhin als Ansprechpartnerin in der Gemeinde zur Verfügung stehen und bemüht sein, im Bedarfsfall die

geeignete Betreuung bei Ihnen zu Hause zu organisieren. Frau Müller ist außerdem Bereichsleiterin für Soziale Arbeit - Rechts der Salzach in der Stadt, sowie in Bergheim und unter der [Tel.Nr. 430980-11](tel:430980-11) für sie erreichbar.

Das HILFSWERK - Mitarbeiterteam aus Elsbethen steht Ihnen weiter mit Erfahrung, Kompetenz und Einfühlungsvermögen zur Seite. Auch bei diesen Mitarbeiterinnen möchte ich mich für die Umsicht und den verantwortungsvollen Einsatz für unsere oft älteren und/oder einsamen Menschen bedanken.

Ich wünsche Ihnen viel Gesundheit, frohe Stunden und freue mich auf eine Begegnung mit Ihnen.



Ihre
Gabriele Veit

Elsbethen Unser Lebensraum

Das erste von der Projektgruppe Senioren im Seniorenwohnhaus St. Elisabeth nach der Sommerpause am 09.09.2004 veranstaltete Erzählcafé stand unter dem Motto "Ein Gedicht, das mich begleitet". Lustige, traurige, besinnliche und Liebesgedichte wurden vorgetragen und Geschichten rund um das Gedichte auf-sagen erzählt.

Im Oktober findet das Erzählcafé am Donnerstag, 14.10.2004 um 14.00 h

im Foyer des Seniorenwohnhauses St. Elisabeth statt. Als Thema ist "Wenn die Blätter fallen" vorgesehen. Im November treffen wir uns am 11.11.2004, unterhalten uns und hören Neues über "Kathrein stellt den Tanz ein".

Das Erzählcafé ist als Beitrag zum Zusammenkommen und Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen zwischen Elsbethener Bewohnern und Bewohnerinnen gedacht, unab-

hängig davon ob sie nun im Seniorenwohnhaus oder außerhalb leben. Also bitte Termine vormerken, jeden zweiten Donnerstag im Monat (außer Juli und August), 14 Uhr im Foyer des Seniorenwohnhauses St. Elisabeth. Gäste sind ausdrücklich erwünscht, zusätzliche MitarbeiterInnen herzlich willkommen.

Ihre
Dr. Paula Skuhra

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Winterdienst 2004/2005 - Parken auf Gemeindestraßen

Liebe Elsbethenerinnen, liebe Elsbethener, liebe Autofahrer!

Wieder einmal steht der Winter vor der Tür und somit auch alle Probleme und Schwierigkeiten, welche mit der Schneeräumung auf den Straßen und Gehsteigen bzw. dem ordentlichen Winterdienst zu tun haben.

Die Gemeinde Elsbethen ist sehr bemüht diese Aufgaben so gut als möglich durchzuführen, werden diese jedoch durch die vielen auf der Straße parkenden Autos so erschwert, dass die Schneeräumfahrzeuge teilweise nicht mehr durchfahren können und somit eine ordnungsgemäße Schneeräumung nicht mehr möglich ist.

Auf Grund der Erfahrungen aus dem Vorjahr fand am 14.09.2004 in Beisein des Kuratoriums für Verkehrssicherheit und dem örtlichen



Gendarmerieposten eine Begehung betreffend die mögliche, zusätzliche Ausweisung von PKW-Abstellflächen im Bereich der Ausiedlung statt und werden in den nächsten Wochen **zusätzliche 11 Abstellflächen** im Bereich der St. Peter Straße, Paß Lueg Straße und Pater Stefan Straße markiert werden, welche somit auch in den Wintermonaten zum Parken zur Verfügung stehen. Leider war die Ausweisung

von mehr Stellplätzen auf Grund der Richtlinien für den Straßenverkehr (private Ein- und Ausfahrten, Abstand zu Kreuzungsbereichen, Straßenbreiten usw.) nicht möglich. Wir ersuchen trotzdem alle Autobesitzer, die ihr Fahrzeug auf Eigengrund abstellen können, dies speziell in den Wintermonaten, zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, auch zu tun.

Danke!

Klein- und Flurdenkmäler

“Unsere kleinen Schätze”



Die Gemeinde Elsbethen, hat in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband und vielen Helfern das Projekt

“Unsere kleinen Schätze” Klein- und Flurdenkmäler in Elsbethen

fertiggestellt und freut sich allen Interessierten diese übersichtlich gestaltete Broschüre kostenlos zur Verfügung zu stellen, welche einen umfassenden Überblick über die Klein- und Flurdenkmäler in der Gemeinde Elsbethen enthält.

kostenlos erhältlich bei:

Gemeinde Elsbethen,
Pfarrweg 6, 5061 Elsbethen

Besuchen Sie unsere
Homepage unter

**www.
elsbethen.salzburg.at**

oder geben sie uns ihre
e-mail Adresse bekannt, damit
wir sie in unseren
e-mail-Verteiler
aufnehmen und ihnen
Interessantes und Wichtiges
aus Elsbethen zukommen
lassen können.

**Wir freuen uns auf
ihren Besuch!**

Ihre Gemeinde Elsbethen



Was ist los im Jugendclub?

Jugendclub-Freizeitpark total super!

Nach langem Warten hat sich auch der Sommer zum richtigen Zeitpunkt zurückgemeldet! Mit dem Beginn der Ferien hat der Jugendclub seine Aktivitäten ins Freie verlegt. Auf den Außenflächen des Jugendclubs am Sportplatz Elsbethen, wurde nämlich mit Beginn der Ferien der Freizeitpark mit neuem Street Soccer, Fun Court und Beach Volleyballplatz eröffnet. Elsbethen bietet somit der Jugend ein ausgezeichnetes Freizeitangebot, welches auch sehr gut angenommen wird! Eine eigens für den Beach Volleyball gegründete Untersektion des Jugendclubs, welche von Thomas Lindner geleitet wird, kümmert sich um die Organisation. *(weitere Sektionsmitglieder sind: Thomas Perz, Stefan u. Andrea Flemmich, Anton Haslauer und Richard Breschar)*

Florian Wöckl und Patrick Obmann sorgen für Sauberkeit und sind für Pflege und Kontrolle des Platzes zuständig und gehören somit zum Management der Untersektion!

Nicht nur am Beach Volleyballplatz sondern auch am Streetsoccerplatz liefern sich die Jugendlichen heiße Duelle und verbessern von Spiel zu Spiel ihr Können. Überzeugt euch selbst, besucht die Außenanlage des Jugendclubs Elsbethen am Sportplatz!

Nach vielen schönen Stunden und Erlebnissen ist es wieder so weit - die Schule hat begonnen und somit hat auch der Jugendclub wieder seine Pforten geöffnet.

Theresa und Cornelia freuen sich wieder auf euren Besuch!

Öffnungszeiten sind wieder:

Mittwoch von 18 bis 22 Uhr
Donnerstag von 18 bis 22 Uhr
Sonntag von 16 bis 20 Uhr

Im Spätherbst wird an eine Lan Party im Jugendclub gedacht. Wer Interesse hat, an so einer Veranstaltung teilzunehmen, möge sich bitte bald im Jugendclub an einem der Öffnungstage anmelden! *(Teilnehmerzahl begrenzt!)*



Florian Wöckl und Patrick Obmann sorgen für Sauberkeit und sind für die Pflege und Kontrolle des Platzes verantwortlich

Jugend in-elsbethen

Sollte jemand neue Ideen Anregungen usw. haben oder sich aktiv engagieren wollen, bitte melde dich! Das Juz-Team freut sich über jede Idee und wird versuchen, diese auch umzusetzen.

Euer Toni Haslauer

Vandalismus am Sportplatz

Leider gibt es auch eine ganz winzige Gruppe von Menschen in unserer Gemeinde, die zum Leidwesen aller zur Zerstörung unserer beliebten Freizeitanlagen neigt. Wir hoffen, dass wir mit der nötigen Zivilcourage der übrigen Bevölkerung dieser winzigen Gruppe bald unter die Arme greifen können und sie auf einen positiven Weg führen werden.

Ansprechpartner in der Gemeinde Elsbethen:

Monika Dobler
Ortsgemeinde Elsbethen

Tel.: 0662/623428-15,
Fax.: 0662/627942

Jeweils von Mo-Fr: 8 - 12 Uhr
E-Mail:
monika.dobler@elsbethen.salzburg.at
jugendhotline@elsbethen.salzburg.at

Jugendclub Elsbethen

Ing. Dipl.-Päd.
Anton Haslauer, Obmann
Stadlerweg 21, 5061 Elsbethen
Tel.: 0664/1847460

Jugendbeauftragter

Bernhard Hollinger
Tel.: 0660/2444400

Die Volkshochschule Elsbethen und die Volksschule Vorderfager haben die Initiative zur Erhaltung Ihrer Gesundheit und der Volksschule Vorderfager ergriffen. Aufgrund des - lt. einer von Frau Dir. Wasmeyer durchgeführten Umfrage - großen Interesses an Gymnastikkursen haben wir uns ein vielseitiges Programm für Sie einfallen lassen. Somit kann auch das Schulgebäude außerhalb der Unterrichtszeiten sinnvoll genutzt werden.

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit zwischen folgenden attraktiven Angeboten zu wählen:

Wirbelsäulengymnastik	12.10.2004 - 25.1.2005	19.45 - 20.35 Uhr	EUR 30,--
Gesundheitsgymnastik	12.10.2004 - 25.1.2005	20.45 - 21.35 Uhr	EUR 30,--
Nordic Walking	11.11.2004 - 9.12.2004	9.00 - 10.15 Uhr	EUR 26,--
Nordic Walking	12.11.2004 -10.12.2004	17.00 - 18.15 Uhr	EUR 26,--

Trainerin: Andrea Schwaighofer, Dipl. Wellnesstrainerin, Basic NW-Instructor

Kinesiologie	14.10. 2004 - 11.11.2004	19.00 - 21.05 Uhr	EUR 84,--
--------------	--------------------------	-------------------	-----------

Kursleiterin: Ingrid Obersamer, Kinesiologin

Autogenes Training	15.10.2004 - 3.12.2004	19.00 - 20.40 Uhr	EUR 104,--
--------------------	------------------------	-------------------	------------

Kursleiterin: Dinka Vlatkovic

Nordic-Walking-Wanderungen für Fortgeschrittene

Die gesundheitsfördernde Bewegung bei Nordic Walking, idyllische Orte, eindrucksvolle Aussichtspunkte bzw. gemütliche Pausen sorgen für die perfekte Kombination aus Sport und Erholung. Die Wanderungen finden bei jeder Witterung statt !! Mitzubringen: Wanderausrüstung, Regenbekleidung, Getränke, Jause

Kurs Nr. 1338 Glaserbach -Vorderfager - Zistelalm -Klausberg - Schwaitl - Glaserbach
Treffpunkt Glaserbachklamm, Kreisverkehr Bushaltestelle
Sonntag 10.10.04, 9:00 - 16:00 Uhr

Kurs Nr. 1339 Glaserbachklamm - Egelseen - Vollererhof - Glaserbach
Treffpunkt Glaserbachklamm, Parkplatz
Samstag 23.10.04, 9:00 - 16:00 Uhr

Kursleiterin: Andrea Schwaighofer, NW-Instruktorin

Preis pro Kurs: EUR 30,--

Sollten andere Kurszeiten für Sie günstiger sein ersuchen wir Sie uns darüber zu informieren. Wir werden versuchen uns nach Ihren Bedürfnissen zu richten.

Übernehmen Sie jetzt die Initiative zur Erhaltung Ihrer Gesundheit und Ihres Wohlbefindens und kontaktieren Sie noch heute Frau Silvia Riepl, Volkshochschule - Zweigstelle Elsbethen.

"Alt werden steht in Gottes Gunst,
jung bleiben das ist Lebenskunst!"

Silvia Riepl
Volkshochschule - Zweigstelle Elsbethen
Untersbergweg 4, 5061 Elsbethen
Tel.: 0664/2347974
elsbethen@vhs-sbg.at
bibliotheksleitung@elsbethen.salzburg.at

Ferienkalender

Nachbetrachtung



Kunst für Kinder mit Angelika Fink



Umweltrallye



Kunst für Kinder mit Angelika Fink



Mal- und Spielwerkstatt

Die Ferien sind vorüber und es ist wieder Zeit ein Resümee zum Ferienkalender zu ziehen.

Dank der örtlichen und auch überörtlichen Vereine und Institutionen ist es gelungen für die Elsbethener Kinder und Jugendlichen in die Ferienzeit etwas Abwechslung zu zaubern.

Ende der vorletzten Schulwoche wurde an alle Kinder und Jugendlichen der örtlichen Schulen und den Kindergarten die druckfrische Ferienkalender-Gemeindezeitung persönlich und der Rest per Post an alle Haushalte verteilt.

In der Homepage der Gemeinde Elsbethen (www.elsbethen.salzburg.at) konnten die Termine bereits ca. 1 Woche früher abgerufen werden. Die Computer-Kids verschafften sich dadurch einen Vorsprung und so waren manche Veranstaltungen leider bereits in der 2. Ferienwoche ausgebucht. Unser Tipp für nächstes Jahr - am besten Eure @mail-Adresse bekannt geben, oder Ende Juni in die Homepage schauen.

Die 30 angebotenen Termine wurden von rund 195 Kindern, Jugendlichen

und teilweise auch Erwachsenen genutzt. Insgesamt konnten rund 620 Buchungen gezählt werden. Acht der Veranstaltungen wurden, Dank einer engagierten Elterninitiative, integrativ geführt und somit Handicap-Kindern die Teilnahme ermöglicht.



Kinder Radrallye - Sinnesweg

Trotz der heurigen Wetterkapriolen konnte bereits in der ersten Ferienwoche im Freien "Tennis" gespielt und bei der "Umweltrallye" die Geschicklichkeit und das Wissen über die Natur und Umwelt getestet werden.

Die künstlerisch Interessierten hatten die Möglichkeit bei der "Kreativwerkstatt", "Kunst für Kinder", "Mal- und Spielwerkstatt" und "Kennen lernen der Farben beim Malen" die eigene Kreativität und den Umgang mit Knetmasse, Farben, Pinsel, Rollen und Schwämmen zu erlernen und tolle Kunstwerke zu gestalten.

Auch Kulinarisches wurde geboten. Im Heimatmuseum ging es an 2 Tagen zum "Brotbacken" und die Jugendlichen wurden bei "Pizza und Pasta selbst gemacht" in die Koch- und Dekorationskünste eingeweiht.



Brotbacken im Heimatmuseum



Pizza und Pasta selbst gemacht

Die Kinder von heute erlebten durch "Alte Spiele neu entdecken" die Spiele ihrer Eltern bzw. Großeltern aufs Neue.

Musikalisches Talent und Taktgefühl war für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der "Kreativen Musikwerkstatt", "Dance for Mini Kids"



Kreative Musikwerkstatt - Musik mit allen Sinnen erfahren



Dance for Mini Kid's

und "Dance for Kids" gefordert. Die in sehr kurzer Zeit entstandenen Choreographien konnten sich sehen und hören lassen.

Im Schloss Goldenstein war das Thema "Die Kinder Europas". Die Kids erfuhren an diesem Tag, wie schwierig es ist eine Nähmaschine zu bedienen. Die dabei entstandenen 25 europäischen Landesfahnen wurden am Schluss des Tages feierlich gehisst.

Fixpunkte waren auch im heurigen Jahr wieder die "Tage bei der Feuerwehr", der "Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof", die "Flughafenbesichtigung" und der "Einblick in den Gendarmeriealltag". Manche ließen sich schon zum wiederholten Male von diesen Ereignissen mit reißen.



Flughafenbesichtigung



Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof



Erlebnis-Nachmittag am Bauernhof

Unser Herr Pfarrer und ein junger Mönch ermöglichten einen äußerst aufschlussreichen Einblick "Vom

Leben hinter Klostermauern" in der Erzabtei St. Peter.



Vom Leben hinter Klostermauern - Führung durch die Erzabtei St. Peter in Salzburg

Werden die Kinder, die mit dem Rettungsauto zum "Besuch im Krankenhaus der barmherzigen Brüder" gefahren wurden, das medizinische Personal der Zukunft? Oder die Handwerker der nächsten Generation die Besucher/Innen des "Freilichtmuseums Großmain"? Wir werden sehen.



Besuch im Krankenhaus der barmherzigen Brüder



Freilichtmuseum Großmain

Auch die sportlichen unter den Kids konnten so manche "Sau" beim "Kegeln" schießen, die ersten Erfahrungen beim "Orientierungslauf"

machen, hatten sicher viel "Gaudi am Spielplatz", konnten bei der "Kinder Radrallye" ihre Fahrkünste unter Beweis stellen und einen lustigen Fünfkampf beim "Skiclub-Pentathlon Fun" miterleben.



Kinder Kegeln



Skiclub - Pentathlon Fun



An diesem Foto kann man gut erkennen, dass die Begeisterung an unserem Ferienprogramm keine Grenzen kennt.

Rundum ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Programm.

Einen Wehrmuts-Regen-Tropfen gibt es jedoch. Der von Elsbethener Jugendlichen ausgewählte Open-Air-Kino-Dokumentarfilm "Bowling for Columbine" von Michael Moore hat leider nur ca. 20 Personen "von der Ofenbank" in den Turnsaal gelockt. Die Frage, wer denn nun der Ferien-Lesekönig/in geworden ist, kann auf der Bibliotheks-Seite nachgelesen werden. Vielen Dank der Bibliothek für die Möglichkeit des "Freien Internet für Schüler und Studenten" in der Ferienzeit.

Trotz Teilnehmerzahlerhöhung mussten leider bei den "gefragtesten" Terminen vielen Kindern und Jugendlichen abgesagt werden. Schade war auch, dass angemeldete Kinder, aus welchen Gründen auch immer, sich nicht zeitgerecht abmeldeten bzw. einfach nicht erschienen sind. Andere wiederum kamen ohne angemeldet zu sein.

Für die Veranstalter war der Umgang mit den geänderten Teilnehmerzahlen oft nicht einfach, wurde aber dennoch mit Bravur gemeistert.

Abschließend möchte sich die Gemeinde Elsbethen recht herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bedanken und wünscht

Euch und Euren neu gewonnenen Freunden/Innen viel Erfolg im laufenden Schuljahr.

Sibylle Haider



Kinder - Radrallye - ein Abenteuer für Jeden



Mal- und Spielewerkstatt



Kennenlernen der Farben beim Malen



Gruppenfoto vom Brotbacken im Heimatmuseum

Wir danken allen Vereinen, Institutionen und freiwilligen Helfern für ihr Engagement, für ihre Zeit, und ihre Ideen um unseren Kindern und Jugendlichen die Sommerzeit zu verschönern und hoffen auch 2005 ein so interessantes Ferienprogramm anbieten zu können - Danke!



Handicap kein Hindernis - Gemeinsam Ferien verbringen

Der zum wiederholten Male durchgeführte Ferienkalender der Gemeinde Elsbethen wurde heuer erstmals integrativ durchgeführt. Von den 30 Veranstaltungen wurden 8 für Kinder mit besonderen Bedürfnissen angeboten. Dieser eingeschlagene Weg, Integration in unserer Gemeinde zu fördern und weiter zu entwickeln, war ein erfolgreicher Beginn. 9 Kinder mit unterschiedlichen Behinderungen waren mit Freude dabei und wurden von Anfang an von den anderen Kindern herzlich aufgenommen. Die Kinder hatten viel Spaß miteinander und die nicht behinderten Kinder lernten, ohne Vorbehalte auf behinderte Kinder zuzugehen. Umgekehrt konnten die behinderten Kinder von den zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten profitieren. Berührungsängste seitens der nicht behinderten Kinder gab es keine.

Ein besonderer Dank gebührt den u.a. ehrenamtlichen Betreuern unserer Förderkinder (*Kotwa Karin, Fößl Ines, Terharen Veronika, Schwarz*



Monika, Scherer Sophia, Mandl Verena, Lirk Barbara, Obersamer Ingrid, Hagen Cornelia, Brunauer Petra und Obmann Karin) und den Vereinen, die uns unterstützt haben.

Entsprechend dem Motto "Wir alle sind Gemeinde" planen wir weitere Aktivitäten, um die Integration behinderter Kinder in unserer Gemeinde zu fördern. Wir freuen uns über jede Idee, Anregung und ganz

besonders über aktive Mitarbeit.

Kontaktaufnahme:
Lamprecht Beatrix
Tel.: 0662/626311

Obmann Karin
Tel.: 0662/628435

Die Elterninitiative
"Handicap kein Hindernis"
Lamprecht Beatrix



Ein herzliches Dankeschön an den Lionsclub Salzburg-Aigen-Elsbethen!

Die Kinder und das Kindergarten-team des Gemeindekindergartens Elsbethen freuen sich sehr über die großzügige Spende einer Nestschaukel, welche bei uns im Garten aufgebaut wurde.

Es vergeht kein schöner Tag, an dem nicht die neue Nestschaukel von den Kindern mit Begeisterung genützt wird. Die Freude der Kinder ist sehr groß, mit den Freunden



gemeinsam in der Nestschaukel zu schaukeln und Spaß zu haben. Nochmals vielen Dank für die wunderbare Spende!

Es freuen sich darüber
die Kinder und das Kindergarten-team des Kindergartens Elsbethen



Gemeindebibliothek Elsbethen

Öffnungszeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00 Uhr
Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr

Lesekönigin/Lesekönig

Während der Ferien wurde wieder für unsere jungen Leserinnen und Leser die Aktion LESEKÖNIG durchgeführt.

Die fleißigsten unter ihnen waren:

Aus den 1. Klassen	Bücher	
Viktoria Waldmann	1B	44
Lisa Dussing	1A	32
Antonia Schmitzer	1A	22
Alexander Grumbach	1A	16
Julia Haunsberger	1B	15
Maximilian Kurzbauer	1A	7

Aus den 3. Klassen	Bücher	
Luca Burello	3B	42
Karl Riepl	3B	23

Gerda Rodewald	3B	20
Alexandra Gregor	3A	19
Christina Walchhofer	3B	11

Aus den 4. Klassen	Bücher	
Melanie Brunbauer	4 B	55
Sabine Otte	4A	31
Julia Willinger	4 A	24

Hauptschule bzw. Gymnasium	
Laura Burello (12.J.)	83
Melanie Willinger (13.J.)	19
Gregor Otte (13.J.)	5

**Wir gratulieren allen
fleißigen Leserinnen
und Lesern
sehr herzlich!**

Für Jung und Alt sind wieder viele neue Herbsterscheinungen eingetroffen!

Neu ist unsere Website
www.bibliotheken.at
auf der Sie den Bücherbestand jederzeit abfragen können.

Auch möchten wir auf die Möglichkeit der Verlängerung von Leihfristen erinnern, in dem Sie uns einfach auf unseren Telefonanrufbeantworter unter: 623428-60 sprechen.

Ihr Bibliotheksteam

Straßentheater 2004 in Elsbethen



Die Komödie "Das Glas Wasser" begann mit einer lebhaften Fechtszene. Zwei Männer mit dem Degen in der Hand laufen an den Zuschauern vorbei auf die Bühne.

Das Salzburger Straßentheater mit seinen ausgezeichneten Schauspielern war am 6. August 2004 in Elsbethen am Gemeindevorplatz zu bewundern. An diesem wunderschönen lauen Sommerabend waren rund 350 ElsbethnerInnen vom Schauspiel auf der fahrenden Bühne begeistert.

Michaela Brunbauer

salzburger
bildungswerk
elsbethen

Selbst bestimmt und kreativ Lebensqualität im Alter

Bildungsreihe für SeniorInnen mit
Karin Obmann, Seniorentainerin

Ort: Elsbethen, Seniorenhaus Elisabeth
Termine: ab Dienstag, 19. Oktober 2004 (10 x)
Zeit: 9.30 bis 11.00 Uhr
Kosten: Euro 1,- pro Treffen
Gruppengröße: 7 bis 15 Teilnehmer
Zielgruppe: Ältere Menschen, die aktiv zur Erhaltung ihrer Lebensqualität und Selbstständigkeit im Alter beitragen wollen.
Anmeldung: unter der Nummer 0662-872691-17 (Mag. Erika Fellner)

"Selbst bestimmt und kreativ" ist eine Bildungsreihe für ältere Menschen, die Interesse daran haben, ihre Gesundheit von Körper, Geist und Seele möglichst lange zu erhalten. Das Angebot umfasst Bewegungsübungen, Gedächtnistraining sowie Themen aus dem Lebensalltag.

Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher
Vorsitzender

VD Albert Unterlass
Bildungswerkleiter

Ein vom Land Salzburg gefördertes Programm für ältere Menschen.

Infos aus dem Meldeamt

Bericht von Adelheid Enzi



Fundamtinfo + fundamt.gv.at

Seit einiger Zeit ist das Fundamt der Gemeinde Elsbethen in das "vernetzte Fundbüro" von Gemeinden und Städten in Österreich eingebunden.

Sie können unter www.fundinfo.at (hauptsächlich Gemeinden)
und www.fundamt.gv.at (hauptsächlich Städte)

die Suche ihrer gefundenen oder verlorenen Gegenstände starten.

Welche Vorteile bietet das vernetzte Fundbüro für den Bürger?

Online-Suche ("Bürgersuche") rund um die Uhr	==	... unabhängig von den Öffnungszeiten des Fundamtes
Qualifizierte Auskünfte	==	... "wurde abgegeben bei ..." oder "wurde nirgendwo abgegeben"
Zeitnahe Information	==	... unmittelbar nach Abgabe ist die Information überall verfügbar
Standortunabhängige Suche	==	... flächendeckend innerhalb Ihrer Gemeinde und darüber hinaus
Bürgerdefinierte Suche	==	... der Suchende selbst gibt Suchkriterien ein und wählt sie aus
Einsparung von Zeit und Wegen	==	... ist ein Fund gespeichert, führt der erste Kontakt zum Erfolg
Kontaktservice	==	... bei erfolgreicher Suche Kontakt zum Aufbewahrungsort

Und so wird unter www.fundinfo.at und www.fundamt.gv.at gesucht:

Der Bürger sucht im Internet-Portal seiner Gemeinde über den Datenbestand aller Gemeinden und Partner durch:

- o Eingabe des Ortes und des Umkreises, in dem gesucht werden soll
- o Eingabe des Verlustdatums
- o Beschreibung der Fundsache (unterstützt durch Kategorien)

Suche starten

Das Suchergebnis liefert die "öffentlichen" Informationen zu passenden Fundsachen sowie die Daten der betreffenden Fundämter (Adresse, Telefon, E-Mail).

Starten Sie die Suche und nützen Sie das Angebot!

Jubiläen, Geburten, Todesfälle

Juli bis September 2004

Gratulationen

Zum 70iger:

Lenzbauer Friedrich,
Halleiner Landesstr. 24
Haslauer Anna,
Holzbachweg 4
Pleschberger Waltraut,
Kasernenstr. 16
Schwaighofer Helene,
Pater-Stefan-Straße 14
Clementsitsch Mathilde,
Gfalls 5c
Rabelsberger Gerda,
Flößerweg 14a
Dr. Steiner Franz,
Salurnerweg 16

Zum 75iger:

Rosenauer Elisabeth,
Oberwinkl 16
Hofstätter Maria,
Gfalls 13
Dr. Möbius Reinhold,
Buchenweg 14
Langegger Gertrude,
Klausbachweg 42
Haslauer Eduard,
Paß-Lueg-Straße 33

Zum 80iger:

Planko Raimund,
Johann-Herbst-Straße 8
Kainleinsberger Maria,
Paß-Lueg-Straße 10
Brandauer Maria,
General-Albori-Straße 7
Hekl Emmerich,
Pater-Stefan-Straße 25
Greisinger Maria,
Zieglaustraße 2
Sobotka Gertrude,
Halleiner Landesstraße 14a
Pauzenberger Maria,
Kinostraße 19

Zum 85iger:

Jakobs Helene,
Halleiner Landesstraße 12a
Mayer Katharina,
Klausbachweg 28
Fotiadis Cäcilia,
Paß-Lueg-Straße 27



Wir gratulieren Frau Katharina Mayer zum 85igsten Geburtstag

Zum 90iger:

Dr. Sprosec Victor,
Halleiner Landesstraße 10b
Dr. Stenzel Gerhard,
Johann-Herbst-Straße 11



Wir gratulieren Herrn Dr. Gerhard Stenzel zum 90igsten Geburtstag

Geburten

Mädchen:

Radauer Pauline,
Schießstandstraße 10
Sterrer Magdalena,
Halleiner Landesstraße 5
Steidl Charlotte,
General-Albori-Straße 25



Die Gemeinde gratuliert Familie Radauer zur Tochter Pauline

Zundl Christina,
St.Peter-Straße 19
Pac Christina,
Mayr-Melnhof-Weg 1b
Sturm Christina,
Stanzingstr. 14

Knaben:

Wohlessen Simon,
Kaindlweberweg 4

Hochzeitsjubiläen

Goldene Hochzeit (50)

Balke Hans-Joachim und Brigitte,
Austraße 51
Maier Johann und Margarethe,
Kinostraße 11
Fiedler Siegfried und Frieda,
Johann-Herbst-Straße 17

Todesfälle

Uschbanokow Isak,
Klausbachweg 12a
Steidl Rosina, Gfalls 2
Kern Emil, Schloßstraße 6
Karpinski Gertraud,
Halleiner Landesstr. 14a
Leymüller Hilda,
Schloßstraße 6
Neumayr Johann,
Schloßstraße 6
Hofinger Gerald,
Pulvermühlstraße 3
Eibl Elisabeth,
Hinterwinkl 38
Aigner Walter,
Salzachweg 13
Hopfgartner Olga,
Schloßstraße 6



Goldmedaille für Elsbethener Filmclub!

Bei der Landesmeisterschaft 2004 der Film- und Videoautoren für Oberösterreich und Salzburg wurde der Filmclub Elsbethen bei zwei eingereichten Filmen mit einer Bronze und einer Goldmedaille ausgezeichnet!

Außerdem wurde Herr Rudolf Sorgan, Mitglied des Filmclubs, der durch seine hervorragenden Reisedokumentationen schon viele nationale und internationale Erfolge verbuchen konnte, mit seinem Film "Wüstensand im Altiplano" Landesmeister von Salzburg. Der Film kommt im nächsten Jahr zur österreichischen Staatsmeisterschaft.

Wir gratulieren allen Mitwirkenden zu diesem großartigen Erfolg und wünschen alles Gute für die Staatsmeisterschaft im nächsten Jahr!

Impressum:

Gemeinde Elsbethen Gemeindezeitung

Ämtliche Mitteilung
"Info-Mail ohne Anschrift"
P.b.b. Nr. 45637S89U

Verlagspostamt- Erscheinungsort
5061 Elsbethen

Herausgeber und Verleger: **Gemeinde Elsbethen**

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Pfarrweg 6,
5061 Elsbethen; Tel.: 0662/623428-10;
e-mail: franz.tiefenbacher@elsbethen.salzburg.at
Homepage: www.elsbethen.salzburg.at

Satz und Gestaltung:

Mag. Erwin Fuchsberger; Tel.: 0662/623428/11;
e-mail: erwin.fuchsberger@elsbethen.salzburg.at

Druck:

Salzburger Druckerei, Bergstraße 12, 5020 Salzburg
Tel. 0662/873507, 874127

Faschingsumzug 2005

Anmeldung ...



Liebe Elsbethenerinnen und
Elsbethener!
Liebe Vereine und Institutionen!

Die TMK-Elsbethen hat sich bereit erklärt am 06.02.2005 (Faschings-sonntag) einen Faschingsumzug mit anschließender gemütlicher Faschingsgaudi in der Turnhalle der Gemeinde Elsbethen zu organisieren.

Wir möchten aus diesem Grund jetzt schon alle Institutionen und privaten Gruppen die Lust haben am Faschingsumzug aktiv teilzunehmen herzlich dazu einladen (Vereine werden noch gesondert angeschrieben). Wer also Lust hat sich zu verkleiden und aktiv mitzumachen, der soll sich bis zum

11.11.(2004), 11.11 Uhr

bei

Herrn Johann Reiter, Obmann
der Trachtenmusikkapelle
Elsbethen
Tel.: 0662/634056
Adr.: Goldensteinstraße 14,
5061 Elsbethen
melden.

Benefizkonzert der Militärmusik Salzburg



Am 18. Juni 2004 fand in der Turnhalle der VS-Elsbethen das Benefizkonzert der Militärmusik Salzburg statt. Unter der Leitung von Militärkapellmeister Mjr Ernst Herzog wurde den Besuchern ein beeindruckendes und abwechslungsreiches Konzert geboten.

Pfarrgemeinderat mit dem "Festwirt" Sebastian Haslauer übernommen, dem auf diesem Wege für seinen unermüdlichen Einsatz gedankt sei.

Die freiwilligen Spenden und der Reinerlös kamen dem Pfarrzentrum zugute.

Die Bewirtung der Gäste hatte der

Michaela Brunbauer

Veranstaltungskalender

<u>Tag</u>	<u>Zeit</u>	<u>Veranstaltungsart</u>	<u>Veranstalter</u>	<u>Veranstaltungsort</u>
06.10.2004	14:00	gemütliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum Volksschule
08.10.2004	20:00	Vorderfager Singstunde	Elternverein Vorderfager	Volksschule Vorderfager
09.10.2004	11:00	Gedenkfeier Kaiserschützen	Kameradschaft Elsbethen	Gasthof Mitteregg
09.10.2004	20:00	Schützenball	Prangerschützen Aigen	Gasthof Zistelalm
10.10.2004	09:00	Fest der Täuflinge	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
13.10.2004	14:00	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
14.10.2004	14:00	Erzählkaffee	Leitbildgruppe	Foyer SWH Elisabeth
15.10.2004	18:00	Bewährtes Bewahren - Neues Beginnen	KBW SWH - Gabriele Veit	Seniorenwohnhaus Elisabeth
15.10.2004	19:00	Tanzkurs	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum Elsbethen
16.10.2004	*	Pfarrausflug	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
20.10.2004	14:00	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum Volksschule
01.11.2004	09:00	Festgottesdienst zu Allerheiligen	Pfarrkirche / Kirchenchor	Pfarrkirche Elsbethen
01.11.2004	14:00	Gräbersegnung Friedhof	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
01.11.2004	14:00	Allerheiligen - Spiel am Friedhof	Pfarrkirche / Trachtenmusik Aigen	Aigner Friedhof
02.11.2004	19:00	Allerseelengottesdienst	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
03.11.2004	14:00	gemütliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum Volksschule
06.11.2004	20:00	Kathreintanz	Brauchtumsgruppe "Eglseer"	Gasthof Schwaitl-Alm
06.11.2004	09:00-17:00	Flohmarkt	Pfarrkirche Aigen	Pfarrsaal Aigen
07.11.2004	08:30	Seelensonntag	Pfarrkirche / Kameradschaft Aigen	Pfarrkirche Aigen
07.11.2004	09:00	Totengedenkfeier	Pfarrkirche / Kameradschaft	Pfarrkirche Elsbethen
07.11.2004	09:00-12:00	Flohmarkt	Pfarrkirche Aigen	Pfarrsaal Aigen
10.11.2004	14:00	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
11.11.2004	14:00	Erzählkaffee	Leitbildgruppe	Foyer SWH Elisabeth
14.11.2004	10:15	Wunschkonzert	Trachtenmusik Elsbethen	Gasthof Rechenwirt
17.11.2004	14:00	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum Volksschule
18.11.2004	18:00	Nepal-Hindukönigreich/Himalaya	KBW SWH - Prof. Mag. J. Resch	Seniorenwohnhaus Elisabeth
19.11.2004	20:00	Vorderfager Singstunde	Elternverein Vorderfager	Volksschule Vorderfager
21.11.2004	09:00	Patroziniumsfestgottesdienst	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
22.11.2004	08:30	Cäciliamesse in Aigen	Pfarrkirche / Trachtenmusik Aigen	Pfarrkirche Aigen
27.11.2004	16:00	Adventkranzsegnung	Pfarrkirche Aigen	Pfarrkirche Aigen
27.11.2004	17:00	Krampuslauf	USK-Elsbethen	Sportplatz
27.11.2004	17:45	Adventeinläuten	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
27.11.2004	18:00	Adventmesse/Adventkranzsegnung	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
01.12.2004	14:00	adventliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum Volksschule
02.12.2004	06:00	Rorate	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
05.12.2004	14:00	Adventfeier	Seniorenbund	Gasthof Rechenwirt
05.12.2004	18:00	Nikolausfeier	Elsbethner Krampusse	Schlosskapelle Goldenstein
05.12.2004	19:00	Krampuslauf	Elsbethner Krampusse	Schloss Goldenstein
05.12.2004	07:00-14:00	Anbetungstag	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
06.12.2004	ab 16:00	Hausbesuche Elsbethen	Elsbethner Krampusse	Gemeindegebiet
07.12.2004	18:00	Weihnachten/mehr als eine Geburt	KBW SWH - Gabriele Veit	Seniorenwohnhaus Elisabeth
08.12.2004	09:00	Festgottesdienst-M.Empfängnis	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
08.12.2004	14:00	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
09.12.2004	06:00	Rorate	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
09.12.2004	14:00	Erzählkaffee	Leitbildgruppe	Foyer SWH Elisabeth
11.12.2004	12:00	Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	Gasthof Rechenwirt
15.12.2004	14:00	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum Volksschule
16.12.2004	06:00	Rorate	Pfarrkirche Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen

**Wir wünschen ihnen interessante Veranstaltungen
und noch einen schönen Herbst 2004!**